

Beschlussprotokoll

der Sitzung des Ortsbeirates Felsberg-Altenbrunslar
von Mittwoch, dem 29.08.2012, im DGH Altenbrunslar

Ortsvorsteher: Werner Bolz

Schriftführerin: Petra Schaumburg-Reis

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder:

1. Bolz, Werner
2. Möller, Marcus
3. Schaumburg-Reis, Petra

Entschuldigt fehlten: Plass-Teichert, Mona; Tanner, Babette

Stadtverordnete

Magistratsmitglieder

Günter Sippel

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch Einladung des Ortsvorstehers vom 19.08.2012 unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Ortsbeiratssitzung einberufen worden.

Die Einladung wurde außerdem in den „Felsberger Nachrichten“ – Amtl. Mitteilungsblatt - Nr. 34 vom 23.08.2012 veröffentlicht.

Da von den 5 Mitgliedern des Ortsbeirates die oben genannten 3 – also mehr als die Hälfte – erschienen waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Tagesordnung

Top 1: Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Top 2: Anmeldungen für den Haushaltsplan 2013 und das Investitionsprogramm 2014 - 2015

Top 3: Informationen des Ortsvorstehers

Top 4: Anregungen und Wünsche

Top 5: Verschiedenes, Gäste haben das Wort

Zu Top 1: Ortsvorsteher Werner Bolz eröffnete die Sitzung um 20.15 Uhr und begrüßte die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, Stadtrat Günter Sippel sowie zwei Gäste. Entschuldigt fehlten die OB-Mitglieder Mona Plass-Teichert und Babette Tanner.

Zuvor fand um 20 Uhr eine kurze Ortsbegehung auf dem Friedhof zur Begutachtung des vom Bauhof neu installierten Geländers an der Treppe zum Urnengräberfeld bzw. in der Verlängerung auf der Mauer um das Urnengräberfeld statt.

Zu Top 2: Der OB weist darauf hin, dass es sich seit vielen Jahren um die gleichen Anmeldungen für den Haushaltsplan handelt. Höchste Priorität für den Haushaltsplan 2013 hat nach wie vor die Verkehrswegesicherung Ederbrücke (siehe Protokolle v. 10.08.2011, 17.08.2010). Dringend gewünscht wird auch die Fertigstellung des Geländers an der Verbindungstreppe von der Straße Am Schenkacker zum Kiliantriesch. Der Haushaltsansatz 2012 in Höhe von 20.000 Euro erscheint dem OB viel zu hoch. Ein Geländer, wie gerade für das Urnenfeld auf dem Friedhof durch Fachkräfte des Bauhofes fertiggestellt wurde, ist nach Ansicht des Ortsbeirates auch am Kiliantriesch völlig ausreichend und weitaus kostengünstiger.

Desweiteren wird für 2013 gewünscht:

- Sanierung des Plattenweges zur Kirche/Friedhof
- Sanierung des Ehrenmals

Wünsche für das Investitionsprogramm 2014 – 2015 werden keine angemeldet, da nach Ansicht des Ortsbeirates 1.) alle seit Jahren nicht erledigten Maßnahmen als dringend anzusehen sind und 2.) sich der OB nicht dazu in der Lage sieht, so weit in die Zukunft zu planen.

Zu Top 3: Der Ortsvorsteher informierte, dass am Mittwoch, 12. September, von 15.30 bis 16.30 Uhr ein Ortstermin am Backhaus mit Bürgermeister Volker Steinmetz, Vertretern des Bauamtes, des Magistrats und dem Ortsbeirat stattfinden wird.

Zu Top 4:

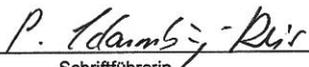
- a) Der Ortsbeirat spricht sich dafür aus, die beiden sehr nahe an der Kirche stehenden Eiben (eine links neben der Kircheneingangstür, eine etwas näher zur Urnengräber-Treppe) zu fällen, ehe die Auswüchse der Bäume die Kirchenfassade schädigen.
- b) Die Eiche an der Ecke Hängebergsweg/Grüner Weg kann nach dem Dafürhalten des Ortsbeirates nach Rücksprache mit dem städtischen Bauamt gefällt werden.
- c) Der OB möchte die Stadt daran erinnern, dass noch vor der Frostperiode die losen Mauer-Abdeckplatten im Straßenbereich vor der Kirche sowie in der Verlängerung des Geländers um die Urnengräber befestigt werden müssen.

- d) Der OB weist darauf hin, dass aktuelle Informationen über Altenbrunslar außer in den Felsberger Nachrichten auch auf der Homepage www.altenbrunslar.de zu finden sind.

Zu Top 5: Eine Bürgerin regte an, dass der Filmbeitrag über Altenbrunslar als „Dolles Dorf“ in der Hessenschau ein Anlass sein möge, die Dorfgemeinschaft zu stärken.

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr


Ortsvorsteher


Schriftführerin


Mitglied